

# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**

Carfit Haftsyntaxese

Artikelnummer: ANCAR9593

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird***Verwendung des Stoffs/des Gemischs*

Aerosol - Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Verwendung nur in Industrieanlagen und zu gewerblichen Zwecken.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller/Lieferant **CARFIT GmbH**

Straße/Postfach Auer Straße 19

Nat.-Kennz./PLZ/Ort D – 09366 Stollberg / Erzgebirge

E-Mail info@logistikpark.de

Telefon +49 37296 960 100

Telefax +49 37296 960 199

Datenblätterstellung info@logistikpark.de

(Nicht zur Anforderung von Sicherheitsdatenblättern verwenden)

**1.4 Notrufnummer**

+49 (89) 19 24 0 (Giftnotruf München)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs***Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

Gefahrenkategorien:

Aerosole: Aerosol 1

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### 2.2 Kennzeichnungselemente Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze

Signalwort Gefahr

#### Piktogramme



#### Gefahrenhinweise

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.



## Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

### CARFIT HAFTSYNTHESE

#### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

##### 3.2 Gemische Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
106-97-8	Butan			50 - < 55 %
	203-448-7	601-004-00-0	01-2119474691-32	
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280			
74-98-6	Propan			25 - < 30 %
	200-827-9	601-003-00-5	01-2119486944-21	
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280			
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten			0,5 - < 1 %
	918-668-5		01-2119455851-35	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H335 H336 H304 H411 EUH066			
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)			0,1 - < 0,5 %
	224-235-5		01-2119493635-27	
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H318 H411			
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze			0,1 - < 0,5 %
	263-093-9		01-2119488992-18	
	Skin Sens. 1B; H317			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

##### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
	918-668-5	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	0,5 - < 1 %
		dermal: LD50 = > 3160 mg/kg; oral: LD50 = > 3492 mg/kg	
4259-15-8	224-235-5	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)	0,1 - < 0,5 %
		dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 3100 mg/kg Eye Dam. 1; H318: >= 50 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - < 50	
61789-86-4	263-093-9	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	0,1 - < 0,5 %
		dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 16000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100	



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Nach Einatmen** Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt** Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken** Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasser.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

**Zusätzliche Hinweise:** Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN ZUR UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
*Allgemeine Hinweise*  
Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
*Weitere Angaben*  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Schutzmaßnahmen unter Abschnitte 7, 8 und 13 beachten.

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
*Hinweise zum sicheren Umgang*  
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*  
Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
- Weitere Angaben zur Handhabung*  
Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
*Anforderungen an Lagerräume und Behälter*  
Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

#### Zusammenlagerungshinweise

**CARFIT GMBH**                      Telefon: +49 (37296) 960100  
Auer Straße 19                    Telefax: +49 (37296) 960199  
09366 Stollberg                    www.carfit.biz

## Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

### CARFIT HAFTSYNTHESE

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

### ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION /PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

#### 8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4(II)	
75-28-5	Isobutan	1000	2400		4(II)	
74-98-6	Propan	1000	1800		4(II)	
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze		5 A		4(II)	

#### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
DNEL Typ				
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten				
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	32 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	11 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	150 mg/m <sup>3</sup>
4259-15-8 Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)				
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	6,6 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	9,6 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,67 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	4,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,19 mg/kg KG/d
61789-86-4 Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze				
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	11,75 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	3,33 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	lokal	1,03 mg/cm <sup>2</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	2,9 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	1,667 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	lokal	0,513 mg/cm <sup>2</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,833 mg/kg KG/d

#### PNEC-Werte

CARFIT GMBH  
Auer Straße 19  
09366 Stollberg

Telefon: +49 (37296) 960100  
Telefax: +49 (37296) 960199  
www.carfit.biz

Die Angaben und Empfehlungen entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und befreien den Abnehmer nicht unsere Ware für seinen Einsatzzweck selbst zu prüfen. Jegliche Haftung aus diesen Hinweisen ist ausgeschlossen.





# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)	
	Süßwasser	0,004 mg/l
	Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,044 mg/l
	Meerwasser	0,0046 mg/l
	Süßwassersediment	0,322 mg/kg
	Meeressediment	0,032 mg/kg
	Sekundärvergiftung	8,33 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	3,8 mg/l
Boden		0,062 mg/kg
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	
	Süßwasser	1 mg/l
	Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	10 mg/l
	Meerwasser	1 mg/l
	Süßwassersediment	226000000 mg/kg
	Meeressediment	226000000 mg/kg
	Sekundärvergiftung	16,667 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	1000 mg/l
	Boden	271000000 mg/kg

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE – Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatz-spezifisch auszuwählen.

**Empfohlenes Material:** Butylkautschuk (0,4 mm) (EN ISO 374), Durchbruchzeit: 120 min. EN ISO 374  
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

### Atemschutz

**CARFIT GMBH**  
Auer Straße 19  
09366 Stollberg

Telefon: +49 (37296) 960100  
Telefax: +49 (37296) 960199  
www.carfit.biz



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät A-P2

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig		
Farbe:	dunkelgrau		
Geruch:	nach: Mineralöl		<b>Prüfnorm</b>
pH-Wert:		nicht anwendbar	

#### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:		nicht anwendbar	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:		< -20 °C	
Flammpunkt:		< -20 °C	
Weiterbrennbarkeit:		Keine Daten verfügbar	

#### Entzündbarkeit

Feststoff/Flüssigkeit:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar

#### Explosionsgefahren

Erwärmung kann Explosion verursachen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

Untere Explosionsgrenze	5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze	15 Vol.-%
Zündtemperatur	365 °C

#### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt

#### Brandfördernde Eigenschaften

*Nicht brandfördernd.*

Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 20 °C):	0,6025 g/cm <sup>3</sup>	berechnet.
Wasserlöslichkeit (bei 20 °C):	praktisch unlöslich	

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

*nicht bestimmt*

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Dyn. Viskosität:	nicht anwendbar
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt





# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### 9.2 Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten				
	oral	LD50 > 3492 mg/kg	Ratte	ECHA	
	dermal	LD50 > 3160 mg/kg	Kaninchen	Study report (1984)	OECD Guideline 402
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)				
	oral	LD50 3100 mg/kg	Ratte	Study report (1975)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1975)	OECD Guideline 402
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze				
	oral	LD50 > 16000 mg/kg	Ratte	Study report (1981)	other: Section 772 .112-21 CFR 40
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1981)	OECD Guideline 402



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze)

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1 Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
106-97-8	Butan					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	49,9	96 h	Fish, no other information	United States Environmental Protection A The Ecosar class program has been develo
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	19,37	96 h	Algae	USEPA OPPT Risk Assessment Division (200 Calculation using ECOSAR Program v1.00.
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	69,43	48 h	Daphnia sp.	USEPA OPPT Risk Assessment Division (200 Calculation using ECOSAR Program v1.00.
74-98-6	Propan					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	49,9	96 h	Fish, no other information	United States Environmental Protection A The Ecosar class program has been develo
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	19,37	96 h	Algae	USEPA OPPT Risk Assessment Division (200 Calculation using ECOSAR Program v1.00.
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	69,43	48 h	Daphnia sp.	USEPA OPPT Risk Assessment Division (200 Calculation using ECOSAR Program v1.00.
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten					
	Akute Fischtoxizität	LL50	9,2 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	3,8 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EL50	3,2 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1994) OECD Guideline 202
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	46 mg/l	96 h	Cyprinodon variegatus	Study report (1986) OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	410 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2004) OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	75 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2005) OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC	0,4 mg/l	21 d	Daphnia magna	Study report (2010) OECD Guideline 211
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	> 1000	96 h	Pimephales promelas	EPA OTS 797.1400
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	> 1000	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Study report (1994) EPA OTS 797.1050
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	> 1000	48 h	Daphnia magna	Study report (1993) EPA OTS 797.1300
	Akute Bakterientoxizität	(> 10000 mg/l)		3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	Study report (1994) OECD Guideline 209



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	d	Quelle
	Methode			
	Bewertung			
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)			
	Biologischer Abbau	<5%		
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
106-97-8	Butan	1,09
74-98-6	Propan	1,09
4259-15-8	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphat)	3,59
61789-86-4	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	> 4,46

### 12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

160504

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND;  
Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe  
enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**  
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### Landtransport (ADR/RID)

- 14.1 UN-Nummer:** UN 1950
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** DRUCKGASPACKUNGEN
- 14.3 Transportgefahrenklassen:** 2
- 14.4 Verpackungsgruppe:** -  
**Gefahrzettel:** 2.1



**Klassifizierungscode:** 5F  
**Sondervorschriften:** 190 327 344 625  
**Begrenzte Menge (LQ):** 1 L  
**Freigestellte Menge:** E0  
**Beförderungskategorie:** 2  
**Tunnelbeschränkungscode:** D

#### Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1 UN-Nummer:** UN 1950
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** DRUCKGASPACKUNGEN
- 14.3 Transportgefahrenklassen:** 2
- 14.4 Verpackungsgruppe:** -



# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

Klassifizierungscode: 5F  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E0

### Seeschifftransport (IMDG)

14.1 **UN-Nummer:** UN 1950

14.2 **Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLS

14.3 **Transportgefahrenklassen:** 2.1

14.4 **Verpackungsgruppe:** -  
**Gefahrzettel:** 2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959  
Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL  
Freigestellte Menge: E0  
EmS: F-D, S-U

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1 **UN-Nummer:** UN 1950

14.2 **Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLS, FLAMMABLE

14.3 **Transportgefahrenklassen:** 2.1

14.4 **Verpackungsgruppe:** -  
**Gefahrzettel:** 2.1





# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

Sondervorschriften:	A145 A167 A802
Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	30 kg G
Passenger LQ:	Y203
Freigestellte Menge:	E0
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	203
IATA-Maximale Menge - Passenger:	75 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	203
IATA-Maximale Menge - Cargo:	150 kg

- 14.5 Umweltgefahren** -  
UMWELTGEFÄHRDEND: Nein
- 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**  
Achtung: Entzündbare Gase.
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):  
Eintrag 3, Eintrag 28

Angaben zur IE-Richtlinie  
2010/75/EU (VOC): 80,604 % (485,639 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie  
2004/42/EG: 80,604 % (485,639 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU: P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

#### Zusätzliche Hinweise

Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC, 2008/47/EC Aerosolrichtlinie (75/324/EWG).

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV  
Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,9,16.

### Abkürzungen und Akronyme

ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances
CAS:	Chemical Abstracts Service
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Lethal dose, 50%
CLP:	Classification, labelling and Packaging
REACH:	Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
GHS:	Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
UN:	United Nations
DNEL:	Derived No Effect Level
DMEL:	Derived Minimal Effect Level
PNEC:	Predicted No Effect Concentration
ATE:	Acute toxicity estimate
LL50:	Lethal loading, 50%
EL50:	Effect loading, 50%
EC50:	Effective Concentration 50%
ErC50:	Effective Concentration 50%, growth rate
NOEC:	No Observed Effect Concentration
BCF:	Bio-concentration factor
PBT:	persistent, bioaccumulative, toxic
vPvB:	very persistent, very bioaccumulative
RID:	Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
ADN:	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
EmS:	Emergency Schedules
MFAG:	Medical First Aid Guide
ICAO:	International Civil Aviation Organization
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
IBC:	Intermediate Bulk Container
VOC:	Volatile Organic Compounds
SVHC:	Substance of Very High Concern

# Sicherheitsdatenblatt

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/206

## CARFIT HAFTSYNTHESE

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Aerosol 1; H222-H229	Auf Basis von Prüfdaten
Eye Irrit. 2; H319	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"
Skin Sens. 1; H317	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)